



STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Allgemeines Universitätspersonal



©Klaus Polzer

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-17705

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, halbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 01.03.2022. Voraussetzungen: Abschluss einer naturwissenschaftlichen bzw. technischen Ausbildung auf Bachelor-Niveau. Erwünscht: vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten in Zellkulturen, Transfektionsmethoden, molekularbiologische Basistechniken, wie RNA Isolierung, PCR und Western Blot, Immunhistochemie, Durchflusszytometrie, immundiagnostische Methoden. Aufgabenbereich: Selbstständige Erstellung von molekularbiologische Analysen wie RNA Isolierung, PCR und Western Blot. Zellisolation und Zellzüchtungen. Unterstützung von Diplomandinnen/Diplomanden der MUI, Unterstützung von wissenschaftlichen Forschungsprojekten in den Bereichen: Tumor-Microenvironment, epithelialmesenchymale Transition, Immune Checkpoint, Tumorzell survival, Radiochemosensitivität, Tumor Metabolismus, Tumorigenität. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.073,65 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen

Chiffre: MEDI-17645

Logopädin/Logopäde, IIIa, halbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 12.04.2022. Voraussetzungen: abgeschlossenes Bachelor-Studium der Logopädie oder vergleichbare Ausbildung. Aufgabenbereich: logopädische Diagnostik und Therapie bei Studienpatientinnen/Studienpatienten, Datenerhebung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.073,65 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17678

Sekretärin/Sekretär, IIa, Universitätsklinik für Nuklearmedizin, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige

Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung in der Büroorganisation, sehr gute Rechtschreibkenntnisse, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, fundierte EDV-Kenntnisse, Belastbarkeit und Flexibilität, Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten. Aufgabenbereich: Sekretariatsagenden, Administration der Studienangelegenheiten, Textverarbeitung im Zusammenhang mit wissenschaftlichen Arbeiten, Literaturrecherche, Öffentlichkeitsarbeit (Betreuung der Homepage und des Social Media Auftritts), Mitarbeit bei Kongressorganisation. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.899,70 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 12. Mai 2021 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3 (6. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die rechtsverbindlichen Ausschreibungen der Stellen finden Sie im Mitteilungsblatt: Studienjahr 2020/2021 - Ausgegeben am 21. April 2021 - 38. Stück, Nr. 138 unter: www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor
